

# n-Sprechstunde ANTWORTEN

aben  
ofis

## Könnte ich komplett blind werden?

**FRAGE:** Bei mir (71) wurde letztes Jahr die Diagnose „altersbedingte Makula-Degeneration“ gestellt. Bedeutet das, dass ich bald blind werden könnte?

**ANTWORT:** Prinzipiell existieren zwei Formen der altersbedingten Makula-Degeneration (AMD): die trockene und die exsudative (feuchte) Form. Die trockene AMD gilt allgemein als langsam fortschreitend mit wenig therapeutischen Möglichkeiten – außer speziellen Nahrungsergänzungsmitteln. Bei der feuchten Form der Macula-Degeneration setzen wir Injektionen mit speziellen Antikörpern ein. Diese müssen teilweise monatlich verabreicht werden, um die Krankheit zu stabilisieren. Leider kann es in beiden Fällen, je nach Befund, zu einer starken Reduktion der Sehschärfe bis hin zur Erblindung kommen. Zeitgerecht erkannt und richtig behandelt hat man gute Chancen, die Erkrankung hinauszuzögern.



**PRIV. DOZ. OA DR. MARTIN DIRISAMER, F.E.B.O.**  
FA für Augenheilkunde und Optometrie;  
dirisamer-priglinger.at

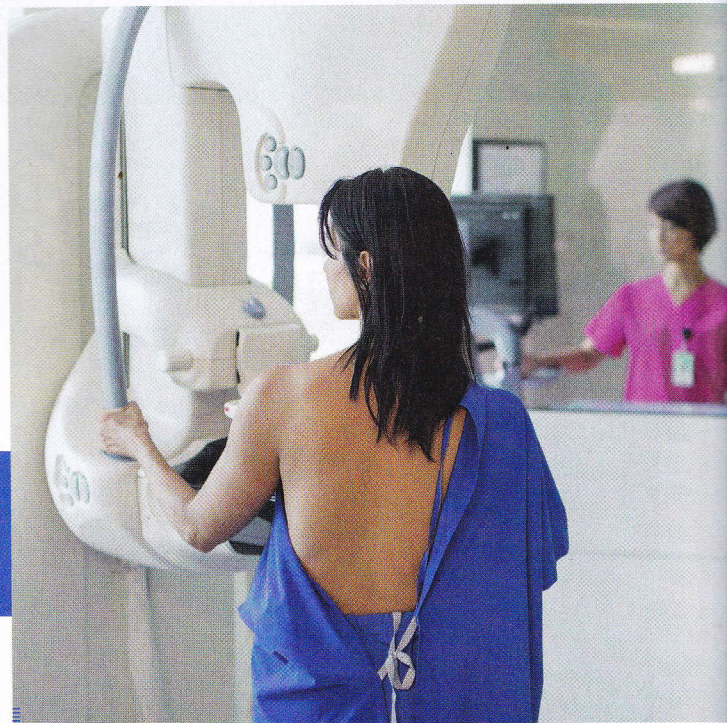
## Wachstumsschmerzen beim Kind erkennen!

**FRAGE:** Mein Kind klagt nachts über Schmerzen in den Beinen, morgens ist alles wieder normal. Können das Wachstumsschmerzen sein?

**ANTWORT:** Das kann möglich sein. Wachstumsschmerzen treten oft nachts

**DR. KERSTIN SCHALLABÖCK**  
Allgemeinmedizinerin;  
schallaboec.at

auf und betreffen fast nur die unteren Extremitäten. Schmerzen treten häufig nach vermehrter körperlicher Aktivität auf. Eine klare Ursache für die Entstehung oder Diagnosesicherung gibt es nicht. Somit besteht eine Ausschlussdiagnose. Eigentlich tut Wachsen nicht weh. Es wird angenommen, dass Schmerzen entstehen, wenn der den Knochen umgebende Muskel auf dessen Wachstum zu langsam reagiert.



## Mammografie-Befund schnell erklärt!

**Frage:** Was bedeuten die „BI-RADS-Kriterien“ auf dem Mammografie-Befund?

**Antwort:** Es ist nachvollziehbar, dass viele Frauen ihren Befund sofort lesen wollen. Für Laien ist er jedoch meist unverständlich. Das wurde durch die Einführung der „BI-RADS™-Kriterien“ erleichtert, die zwar vorrangig Medizinern dienen, aber auch Laien helfen, den Befund „auf einen Blick“ leichter zu verstehen. Das ersetzt vor allem bei auffälligen Befunden (ab BI-RADS 3) in keinsten Weise die Befundbesprechung mit dem Arzt! Die Krebshilfe empfiehlt, sich ab BIRADS 4 an ein „Zertifiziertes Brustzentrum“ zu wenden. Eine Auflistung gibt es unter: [www.krebshilfe.net](http://www.krebshilfe.net).

- BIRADS 0: Das Mammografie-Bild ist nicht aussagekräftig genug. Es müssen weitere Untersuchungen durchgeführt werden.
- BIRADS 1: Der Befund ist unauffällig, es wurden keine erwähnenswerten Veränderungen gesehen.
- BIRADS 2: Der Befund ist gutartig, d. h., es wurden zwar Veränderungen festgestellt, doch dabei handelt es sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit nicht um Krebs.
- BIRADS 3: Es wurde eine Veränderung gesehen, die beobachtet werden muss. Kontroll-Mammografie in 6 Monaten.
- BIRADS 4: Es wurden Veränderungen gesehen, die durch eine Biopsie (Gewebeentnahme) abgeklärt werden müssen.
- BIRADS 5: Die Wahrscheinlichkeit einer Krebserkrankung ist hoch. Eine Biopsie zur Diagnosesicherung und für die weitere Therapieplanung ist notwendig.
- BIRADS 6: histologisch bekanntes Mammakarzinom (nach Stanzbiopsie bei neoadjuvanter Therapie).

**UNIV.-PROF. DR. PAUL SEVELDA**

Präsident der Österreichischen Krebshilfe; FA für Gynäkologie und Geburtshilfe; Leiter des Brustgesundheitszentrum KH Hietzing

